

MFA-News

Nebenjob als MFA: Was ist zu beachten?

Wichtige Hinweise für die Annahme einer Nebentätigkeit

Für viele Medizinische Fachangestellte (MFA) kann ein Nebenjob eine attraktive Möglichkeit sein, das Einkommen aufzubessern, neue Erfahrungen zu sammeln oder persönliche Interessen zu verfolgen ...

Seite 2

HNOnet jetzt auch bei Whatsapp

Es ist jetzt noch leichter, sich über aktuelle Entwicklungen im HNO-Bereich zu informieren: Mit dem WhatsApp-Kanal vom HNOnet ...

Seite 4

Stellenbörse für MFA

Aktuelle Stellenangebote finden Sie auf

https://www.hnonet.de/ mfa/stellenboerse-mfa

Wenn Sie selbst nach einer Stelle suchen, können Sie sich unter der Rufnummer 0221-13 98 36 69 an Frau Bassa in unserer Geschäftsstelle wenden, oder ihr direkt ein entsprechendes Gesuch per Mail an bassa@hnonet.de schicken.

Schwindel: Guter Rat muss nicht teuer sein

Neuer Schwindelratgeber für Patienten

Schnarchen ist eines der häufigsten Symptome überhaupt und stellt Patienten und behandelnde Ärzte vor allem bei chronischen Verläufen und ältere Patienten immer wieder vor große Herausforderungen. ...

Seite 4

Natürlich gesund

3 Tipps für den kleinen Hunger zwischendurch und ein No-Go

Gerade bei stressigen Jobs verlangt der Körper zwischendurch nach neuer Energie. Da greift man dann schnell mal zur Schokolade oder anderen Süßigkeiten. Keine gute Idee! ...

Seite 5

Qualifizierungsmöglichkeiten für MFA

Ohne Medizinische Fachangestellte läuft in der Praxis nichts. Sie sind zentrale Anlaufstelle für Patienten, übernehmen einen Großteil der Diagnostik und Behandlung und vor allem stemmen sie die Praxisorganisation einschließlich der immer umfangreicheren IT. ...

Seite 6

Seminare für MFAs

Seite 8

Nebenjob als MFA: Was ist zu beachten?

Wichtige Hinweise für die Annahme einer Nebentätigkeit

Für viele Medizinische Fachangestellte (MFA) kann ein Nebenjob eine attraktive Möglichkeit sein, das Einkommen aufzubessern, neue Erfahrungen zu sammeln oder persönliche Interessen zu verfolgen. Gerade in Zeiten steigender Lebenshaltungskosten und einer wachsenden Nachfrage nach Arbeitskräften im Gesundheitswesen denken immer mehr MFA über eine Nebentätigkeit nach. Doch beim Einstieg in einen Nebenjob gibt es einiges zu beachten, damit es später nicht zu unangenehmen Überraschungen kommt. Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen, organisatorischen und persönlichen Aspekte, die Sie bei der Annahme eines Nebenjobs berücksichtigen sollten.

Rechtliche Voraussetzungen

Bevor Sie einen Nebenjob annehmen, sollten Sie unbedingt prüfen, ob Ihr bestehender Arbeitsvertrag und Ihr Arbeitgeber dies erlauben. Zwar ist eine Nebentätigkeit grundsätzlich erlaubt, jedoch können arbeitsvertragliche Regelungen oder tarifliche Bestimmungen Einschränkungen vorsehen.

- Genehmigungspflicht: In vielen Arbeitsverträgen ist festgelegt, dass jede Nebentätigkeit dem Arbeitgeber angezeigt oder sogar von ihm genehmigt werden muss. Informieren Sie sich daher rechtzeitig und holen Sie gegebenenfalls eine schriftliche Zustimmung ein.
- Konkurrenzverbot: Die Nebentätigkeit darf nicht in direkter Konkurrenz zum Hauptarbeitgeber stehen. Das bedeutet: Wer beispielsweise in einer HNO-Praxis arbeitet, sollte nicht ohne Weiteres einen Nebenjob in einer benachbarten HNO-Praxis annehmen, um Interessenkonflikte und mögliche rechtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden.
- Arbeitszeitgesetz: Die gesetzlichen Höchstgrenzen zur Arbeitszeit gelten auch bei mehreren Arbeitsverhältnissen. Die zulässige Höchstarbeitszeit beträgt in der Regel 48 Stunden pro Woche (inklusive Nebenjob). Auch Ruhezeiten (mindestens 11 Stunden zwischen zwei Arbeitstagen) müssen eingehalten werden.



Fortsetzung von Seite 2

Sozialversicherung und Steuern

Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Anmeldung und die Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen sowie die steuerliche Behandlung des Nebenjobs.

- Minijob oder sozialversicherungspflichtige T\u00e4tigkeit? Viele MFA nehmen einen Minijob (maximal 556 Euro pro Monat seit Januar 2025) an, da dieser steuerlich beg\u00fcnstigt und gr\u00f6\u00dftenteils von Sozialabgaben befreit ist. H\u00f6here Verdienste sind sozialversicherungspflichtig.
- Mehrere Minijobs? Mehrere Minijobs werden zusammengerechnet.
 Überschreiten die Verdienste die 556-Euro-Grenze, muss der Nebenjob als reguläres sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis angemeldet werden.
- Steuerpflicht: Grundsätzlich müssen Sie alle Einkünfte dem Finanzamt melden. Minijobs werden pauschal versteuert.

Gesundheit und Work-Life-Balance

Ein Nebenjob kann das Einkommen erhöhen – aber auch die eigene Belastung. Besonders im medizinischen Bereich, in dem MFA oft unter hoher Verantwortung und manchmal auch unter Stress arbeiten, sollte die eigene Gesundheit stets im Mittelpunkt stehen.

- · Überlastung vermeiden: Überlegen Sie vorab, ob Sie die zusätzliche Arbeitszeit dauerhaft mit Ihren Kräften, familiären Verpflichtungen und Ihren Freizeitbedürfnissen vereinbaren können.
- Ruhezeiten einhalten: Gesetzlich vorgeschriebene Pausen und Ruhezeiten sind auch im Nebenjob einzuhalten. Sie dienen Ihrem eigenen Wohlbefinden und Ihrer langfristigen Leistungsfähigkeit.
- Offene Kommunikation: Sprechen Sie mit Ihrem Hauptarbeitgeber offen über Ihre Pläne. Transparenz schafft Vertrauen und beugt Missverständnissen vor.

Ob Kellnern am Wochenende oder im Familienbetrieb arbeiten: Die Annahme eines Nebenjobs kann für Medizinische Fachangestellte viele Vorteile mit sich bringen. Damit die Nebentätigkeit aber wirklich zum Gewinn wird, ist es wichtig, sich im Vorfeld sorgfältig über die rechtlichen Rahmenbedingungen, Sozialversicherungs- und Steueraspekte sowie die eigene Belastbarkeit zu informieren. Mit einer guten Organisation, offener Kommunikation und einem wachen Blick für die eigenen Bedürfnisse steht einem erfolgreichen Spagat zwischen Haupt- und Nebenjob nichts im Weg.



HNOnet jetzt auch bei Whatsapp

Es ist jetzt noch leichter, sich über aktuelle Entwicklungen im HNO-Bereich zu informieren: Mit dem WhatsApp-Kanal vom HNOnet. Seit Mai posten wir regelmäßig interessante News und Infos und bieten eine Möglichkeit zur Diskussion.

Neugierig geworden? Dann einfach hier klicken:

https://whatsapp.com/channel/0029VbBPFvgFy72FDoRq 9C21

Schwindel: Guter Rat muss nicht teuer sein

Neuer Schwindelratgeber für Patienten

Schnarchen ist eines der häufigsten Symptome überhaupt und stellt Patienten und behandelnde Ärzte vor allem bei chronischen Verläufen und ältere Patienten immer wieder vor große Herausforderungen. Die Leitlinien empfehlen hier ein regelmäßiges Gleichgewichtstraining. Hierfür eine Anleitung zu finden war bisher allerdings sehr schwierig.

Der HNO-Arzt und frühere Vorstand des HNOnet Dr. Uso Walter hat deshalb mit der FAS-Journalistin und Ärztin Lucia Schmidt ein Buch geschrieben, das das Phänomen Schwindel patientengerecht erklärt und einen Überblick über mögliche Ursachen gibt. Darüber hinaus bietet der Ratgeber praktische Hilfe bei Schwindel mit leicht durchführbaren Übungen bei Lagerungsschwindel, funktionellem Schwindel, Altersschwindel, Schwindel durch Verspannungen oder vestibulären Erkrankungen. Ein Glossar mit kurzen Erklärungen zu den wichtigsten Fachbegriffen ergänzt den Textteil.



Das Buch ist im Ecowing-Verlag erschienen und kostet 24,- Euro.

Natürlich gesund 3 Tipps für den kleinen Hunger

zwischendurch und ein No-Go

Gerade bei stressigen Jobs verlangt der Körper zwischendurch nach neuer Energie. Da greift man dann schnell mal zur Schokolade oder anderen Süßigkeiten. Keine gute Idee! Denn Süßes bringt zwar kurzfristig Energie, da Zucker schnell verstoffwechselt werden kann, führt aber auf Dauer zu Stoffwechselproblemen, Gewichtszunahme und schneller Ermüdbarkeit.

Deshalb hier 3 Tipps für den kleinen Hunger zwischendurch:

1. Frisches Gemüse wie Gurken. Paprika oder Karotten lässt sich zwischendurch knabbern, macht lange satt und stillt mit seinem hohen Wassergehalt auch den Durst. Sein Ballaststoffgehalt sorgt außerdem für eine bessere Verdauung. Am besten schon zu Hause schnippeln, damit es in der Praxis keine langen Vorbereitungszeiten



gibt.



2. Eine Handvoll Beeren kann Heißhunger bremsen und liefert wertvolle Vitamine und Antioxidantien. Ob frisch oder tiefgefroren, Beeren schmecken immer und lassen sich kombinieren mit fettarmem Joghurt oder Porridge. Blaubeeren enthalten außerdem Farbstoffe, die entzündliche Prozesse bremsen und präventiv bei vielen chronischen Erkrankungen wirken.

3. Walnüsse gelten immer mehr als Super-Food. Sie sind reich an ungesättigten Fettsäuren, insbesondere Omega-3-Fettsäuren, die sich positiv auf die Herzgesundheit auswirken, Entzündungen reduzieren und die Gehirnfunktion unterstützen. Zudem enthalten Walnüsse wichtige Vitamine, Mineralstoffe, Antioxidantien und Ballaststoffe



Fragt sich nur noch, was man am besten dazu trinkt? Dazu gibt es eine ganz einfache Antwort: Es geht alles ohne Kalorien! Wasser, Tee und auch ein Kaffee zwischendurch sind erlaubt. Ein No-Go sind dagegen Cola, Fanta und Co.

Qualifizierungsmöglichkeiten für MFA

Ohne Medizinische Fachangestellte läuft in der Praxis nichts. Sie sind zentrale Anlaufstelle für Patienten, übernehmen einen Großteil der Diagnostik und Behandlung und vor allem stemmen sie die Praxisorganisation einschließlich der immer umfangreicheren IT. Dazu kommt die Umsetzung der immer umfangreicheren Bestimmungen in den Bereichen Hygiene, Datenschutz und Dokumentation.

Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sind da unabdingbar und auch vorgeschrieben. Darüber hinaus gibt es aber auch die Möglichkeit, sich zusätzliche Qualifikationen anzueignen, die einem innerhalb der Praxis, aber auch auf dem Arbeitsmarkt ganz neue Möglichkeiten eröffnen und sich auch auf dem Gehaltszettel bemerkbar machen können.

Nachfolgend daher ein paar Weiterbildungsmöglichkeiten, die sich für MFA anbieten:



Praxismanager:in

Praxismanager:innen sind für die Organisation und das Management ärztlicher Praxen verantwortlich. Die Weiterbildung vermittelt Kenntnisse in den Bereichen Praxisorganisation, Personalführung, Abrechnung, Marketing und Qualitätsmanagement.

Spezialisierungen in bestimmten medizinischen Fachrichtungen

MFA können sich beispielsweise als Onkologie-, Dialyseoder Endoskopie-Fachassistenz weiterbilden lassen und so in spezialisierten Praxen oder Kliniken arbeiten. Diese Fortbildungen beinhalten häufig praxisnahe Schulungen und Prüfungen.

Weiterbildung zur/zum Qualitätsmanagementbeauftragten

Mit dieser Zusatzqualifikation können MFA für die Einführung, Umsetzung und Überwachung eines Qualitätsmanagementsystems in medizinischen Einrichtungen verantwortlich sein.

Hygienebeauftragte/r

Hygienebeauftragte sind für die Einhaltung und Überwachung der Hygienevorschriften in medizinischen Einrichtungen zuständig. Die Weiterbildung vermittelt Kenntnisse zur Infektionsprävention und zur Durchführung von Hygieneschulungen.

Weiterbildung zur/zum NäPa (Nichtärztliche Praxisassistent:in)

NäPas übernehmen delegierbare ärztliche Aufgaben, insbesondere in der Hausarztpraxis, wie Hausbesuche, Dokumentationsaufgaben oder Erhebung von Vitalparametern. Die Weiterbildung beinhaltet theoretische und praktische Inhalte und ist staatlich anerkannt.

Weiterbildung zur/zum VERAH (Versorgungsassistent:in in der Hausarztpraxis)

VERAHs sind speziell qualifizierte MFA, die die ärztliche Versorgung unterstützen und entlasten, z.B. durch eigenständige Hausbesuche, Wundversorgung oder Patient:innenberatung.

Digitale Kompetenzen und neue Aufgabenfelder

Die fortschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen eröffnet MFA neue Aufgabenbereiche. Weiterbildungen im Bereich E-Health, digitale Patientenakten, Telemedizin und Datenschutz sind besonders zukunftsrelevant. Hierbei werden technisches Verständnis, rechtliche Grundlagen und spezifische Softwarekenntnisse vermittelt, um die Praxen optimal bei der Umstellung auf digitale Prozesse zu unterstützen.

Erwerb zusätzlicher Kompetenzen

Neben den formalen Fortbildungen gibt es eine Vielzahl von Kursen und Zertifikatsangeboten, die MFA nutzen können, um ihr Profil zu schärfen. Dazu gehören unter anderem:

- Notfallmanagement und Erste Hilfe
- Kommunikations- und Konfliktmanagement
- Abrechnung und Praxissoftware
- Patient:innenberatung und Prävention
- Fremdsprachenkenntnisse (z.B. medizinisches Englisch)
- Gesundheitsförderung und Prävention

hnonet.de/aktuelles

Aktuelle Nachrichten und weiterführende Informationen finden Sie im Bereich **Aktuelles** auf der Homepage des HNOnet oder im LinkedIn-Portal https://www.linkedin.com/company/hnonet/









Heuschnupfen & Sport: Was HNO-Praxen Patient*innen raten können

Seminare für MFA

->

Zertifikatslehrgang zum/zur

MVZ-Geschäftsführerin / MVZ-Geschäftsführer (IHK)

25. bis 29. August 2025 (Köln)

03. bis 07. November 2025 (Köln)

https://www.frielingsdorf-akademie.de

->

Zertifikatslehrgang zum/zur

Abrechnungsmanager (IHK) – Arztpraxis/MVZ

01. bis 05.September 2025 https://www.frielingsdorf-akademie.de

Betriebswirtschaftliche Praxisführung

19. September 2025 (Köln) https://www.frielingsdorf-akademie.de

Zertifikatslehrgang zum/zur

Praxismanagerin (IHK) / Praxismanager (IHK) – Arztpraxis/MVZ

22. bis 26. September 2025 (Köln) https://www.frielingsdorf-akademie.de



HNOnet eG c/o Frielingsdorf Consult GmbH, Hohenstaufenring 48-54, 50674 Köln, Telefon (0221) 139836-69, Telefax (0221) 139836-65, mail@hnonet.de, www.hnonet.de